

Satz (7.1)

Sei $(f_m)_{m \in \mathbb{N}}$ eine Folge von μ -fast überall monoton wachsenden, μ -integrierbaren Funktionen $f_m : \Omega \rightarrow \bar{\mathbb{R}}$ mit der Eigenschaft, dass die Folge der Integral $\int f_m d\mu$ in \mathbb{R} beschränkt ist. Dann existiert eine μ -integrierbare Funktion $f : \Omega \rightarrow \mathbb{R}$ mit der Eigenschaft, dass $(f_m)_{m \in \mathbb{N}}$ punktweise μ -fast überall gegen f konvergiert, und es gilt $\lim_m \int f_m d\mu = \int f d\mu$.

Anmerkungen:

- Der Satz von Beppo Levi gilt auch für monoton fallende Folgen μ -integrierbarer Funktionen.
- Für Riemann-integrierbare Funktionen ist eine entsprechende Aussage falsch.

Anwendungsbeispiel:

Betrachte die Funktion $f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}, x \mapsto e^{x^2}$.

Die Stammfunktionen von f können nicht durch die üblichen „elementaren“ Funktionen dargestellt werden (Exponentialfkt, Logarithmus, Sinus, Kosinus, ...)

Alternative: Stelle die Integrale $\int_a^b f(x) dx$ als Reihen dar. Erinnerung: Reihenentwicklung des

$$\text{Exponentialfkt} \rightarrow e^x = \sum_{n=0}^{\infty} \frac{x^n}{n!} \quad \forall x \in \mathbb{R}$$

$$\Rightarrow f(x) = e^{x^2} = \sum_{n=0}^{\infty} \frac{x^{2n}}{n!} \quad \forall x \in \mathbb{R}$$

Definiere für jedes $n \in \mathbb{N}$ jeweils $f_n(x) = \sum_{k=0}^n \frac{x^{2k}}{k!}$

Dann ist f der punktweise Limes von $(f_n)_{n \in \mathbb{N}}$.

Wegen $x^{2n} \geq 0 \quad \forall n \in \mathbb{N}$ ist die Folge monoton wachsend.

Seien $a, b \in \mathbb{R}$ mit $a < b$. Sei $\mathcal{A} = (\mathcal{A}_n)_{[a,b]} = \{B \in \mathcal{A}_n \mid B \subseteq [a,b]\}$ und $\mu = \mu_n|_{\mathcal{A}}$.

\triangleleft Lebesgue-messb.
Teilmenge von \mathbb{R}

Übereinstimmung von Riemann- und Lebesgue-Integral

$$\Rightarrow \int_a^b f(x) dx = \int f d\mu, \quad \int_a^b f_n(x) dx = \int f_n d\mu \quad \forall n \in \mathbb{N}$$

Alle Bedingungen des Satzes von Beppo Levi werden durch $(f_n)_{n \in \mathbb{N}}$ erfüllt, insbesondere ist die Folge $(\int f_n d\mu)_{n \in \mathbb{N}}$ nach oben beschränkt, denn

$$\int f_n d\mu = \int_a^b f_n(x) dx \stackrel{f_n \leq f_{n+1} \leq f}{\leq} \int_a^b f(x) dx = \int_a^b e^{x^2} dx \leq (b-a) e^{c^2} \text{ mit}$$

$c = \max\{|a|, |b|\}$ Damit erhalten wir

$$\int_a^b e^{x^2} dx = \int f d\mu = \lim_{n \rightarrow \infty} \int f_n d\mu$$

Satz von Beppo Levi

nach oben beschränkt, denn $\sum_{k=0}^n \frac{x^{2k}}{k!} / n \in \mathbb{N}$ fast ub

$$= \lim_{n \rightarrow \infty} \int_a^b f_n(x) dx = \lim_{n \rightarrow \infty} \int_a^b \left(\sum_{k=0}^n \frac{x^{2k}}{k!} \right) dx$$

$$= \lim_{n \rightarrow \infty} \sum_{k=0}^n \int_a^b \frac{x^{2k}}{k!} dx = \lim_{n \rightarrow \infty} \sum_{k=0}^n \left[\frac{x^{2k+1}}{(2k+1)k!} \right]_a^b$$

$$= \lim_{n \rightarrow \infty} \left(\sum_{k=0}^n \frac{b^{2k+1}}{(2k+1)k!} - \sum_{k=0}^n \frac{a^{2k+1}}{(2k+1)k!} \right)$$

$$= \lim_{n \rightarrow \infty} \left(\sum_{k=0}^n \frac{1}{(2k+1)k!} \left(b^{2k+1} - a^{2k+1} \right) \right)$$

$$= \sum_{n=0}^{\infty} \frac{1}{(2n+1)n!} \left(b^{2n+1} - a^{2n+1} \right)$$

Satz (7.2)

Sei $(f_m)_{m \in \mathbb{N}}$ eine Folge μ -integrierbarer Funktionen $f_m : \Omega \rightarrow \mathbb{R}$, die fast überall gegen eine Funktion $f : \Omega \rightarrow \mathbb{R}$ konvergiert. Sei ferner $g : \Omega \rightarrow \mathbb{R}_+$ eine μ -integrierbare Funktion mit der Eigenschaft, dass μ -fast überall jeweils $|f_m| \leq g$ erfüllt ist, für jedes $m \in \mathbb{N}$. Dann ist auch f **μ -integrierbar**, und es gilt

$$\int f \, d\mu = \lim_{m \rightarrow \infty} \int f_m \, d\mu.$$

Beweis von Satz 7.2

geg: Folge $(f_n)_{n \in \mathbb{N}}$ μ -integrierbarer

Funktionen $f_n: \Omega \rightarrow \mathbb{R}$, konvergiert μ -
fast überall gegen eine Fkt. $f: \Omega \rightarrow \mathbb{R}$

$g: \Omega \rightarrow \mathbb{R}_+$ μ -integrierbar mit

$|f_n| \leq g$ μ -fast überall, $\forall n \in \mathbb{N}$

z.zg: f ist μ -integrierbar, und es

$$\text{gilt } \int f \, d\mu = \lim_{n \rightarrow \infty} \int f_n \, d\mu$$

$d\mu$

Andere f, g und die f_n auf Nullmengen
so ab, dass alle Bed überall (und nicht
nur μ -fast überall) gelten

Für $m, v \in \mathbb{N}$ definiere

$$g_{m,v} = \max \{ f_m, f_{m+1}, \dots, f_{m+v} \}$$

Das: Für jedes $n \in \mathbb{N}$ ist $(g_{m,v})_{v \in \mathbb{N}}$
monoton wachsend, jedes $g_{m,v}$ ist μ -inte-
grierbar, $|g_{m,v}| \leq g \quad \forall m, v \rightarrow$ Die

Folge $(\int g_{m,v} d\mu)_{v \in \mathbb{N}}$ ist nach oben

$\lim_{v \rightarrow \infty} \int g_{m,v} d\mu = \int f_m d\mu$ beschränkt, durch $\int g d\mu < +\infty$

Definiere $g_m(x) = \lim_{r \rightarrow \infty} g_{m,r}(x) \quad \forall x \in \Omega, \forall r$.

Satz von B. Levi \Rightarrow Jedes g_m ist μ -integrierbar.

$$\int g_m d\mu = \lim_{r \rightarrow \infty} \int g_{m,r} d\mu.$$

beachte: $g_m = \sup \{ f_k \mid k \geq m \} \quad \forall m \in \mathbb{N}$

Die Folge ist offenbar monoton fallend, die Folge der Integrale $\int g_m d\mu$ ist nach unten beschränkt

durch $\int (-g) d\mu$, denn: $|f_{m,r}| \leq g \quad \forall m, r \Rightarrow$

$$|g_m| \leq g \quad \forall m \Rightarrow g_m \geq -g \quad \forall m.$$

Für alle $x \in \mathbb{R}$ gilt $g_n(x) \geq f_n(x) \quad \forall n \geq m$

$\xrightarrow{n \rightarrow \infty}$ $g_m(x) \geq f(x) \quad \forall m \in \mathbb{N}$

Auf Grund der punktweisen Konvergenz gibt es für jedes $\varepsilon \in \mathbb{R}^+$ ein $m \in \mathbb{N}$ mit $|f_n(x) - f(x)| < \varepsilon \quad \forall n \geq m$

$\rightarrow f_n(x) < f(x) + \varepsilon \quad \forall n \geq m \xrightarrow[\text{zum Supremum}]{\text{Übergang}} g_m(x) \leq f(x) + \varepsilon$

Also. Für jedes $\varepsilon \in \mathbb{R}^+$ gibt es ein $m \in \mathbb{N}$ mit $f(x) \leq g_m(x) \leq f(x) + \varepsilon \quad \forall n \geq m$. $\rightarrow (g_m)_{m \in \mathbb{N}}$ konvergiert punktweise monoton fallend gegen f . Satz von B. Levi \Rightarrow

f ist μ -integrierbar. $\int f d\mu = \lim_{n \rightarrow \infty} \int g_n d\mu$

Zeige genauso: Es gibt eine Folge $(h_n)_{n \in \mathbb{N}}$
 μ -integrierbarer Funktionen, die monoton
 wachsend von unten punktweise gegen f
 konvergiert, mit $\lim_{n \rightarrow \infty} \int h_n d\mu = \int f d\mu$
 mit $h_n \leq f_n \forall n \in \mathbb{N}$. Dann gilt
 $\forall n \in \mathbb{N}: h_n \leq f_n, f \leq g_n$
 $\Rightarrow \int h_n d\mu \leq \int f_n d\mu \leq \int g_n d\mu \forall n \in \mathbb{N}$
 $n \rightarrow \infty \Rightarrow$ Aus $\lim_{n \rightarrow \infty} \int h_n d\mu = \lim_{n \rightarrow \infty} \int g_n d\mu =$
 $\int f d\mu$ folgt mit dem Sandwich-Lemma $\lim_{n \rightarrow \infty} \int f_n d\mu = \int f d\mu$

Stetigkeit parameterabhängiger Integrale

Sei (T, d) ein metrischer Raum.

Satz (7.3)

Sei $f : \Omega \times T \rightarrow \mathbb{R}$ eine Funktion mit den folgenden Eigenschaften.

- (i) Für jedes $t \in T$ ist $\Omega \rightarrow \mathbb{R}, x \mapsto f(x, t)$ eine \mathcal{A} -messbare Funktion.
- (ii) Es gibt ein $t_0 \in T$, so dass $T \rightarrow \mathbb{R}, t \mapsto f(x, t)$ für μ -fast alle $x \in \Omega$ in t_0 stetig ist.
- (iii) Es gibt eine Umgebung $U \subseteq T$ von t_0 und eine μ -integrierbare Funktion $g : \Omega \rightarrow \bar{\mathbb{R}}_+$, so dass für alle $t \in U$ jeweils $|f(x, t)| \leq g(x)$ für μ -fast alle $x \in \Omega$ erfüllt ist.

Dann ist $F : U \rightarrow \mathbb{R}, t \mapsto \int f(x, t) d\mu(x)$ eine auf ganz U definierte, reellwertige, in t_0 stetige Funktion.

Satz (7.4)

Sei $I \subseteq \mathbb{R}$ ein offenes Intervall und $f : \Omega \times I \rightarrow \mathbb{R}$ eine Abbildung, so dass folgende Bedingungen erfüllt sind.

- (i) Für jedes $t \in I$ ist $\Omega \rightarrow \mathbb{R}, x \mapsto f(x, t)$ eine \mathcal{A} -messbare Funktion.
- (ii) Es gibt ein $t_0 \in I$, so dass $\Omega \rightarrow \mathbb{R}, x \mapsto f(x, t_0)$ μ -integrierbar ist.
- (iii) Auf dem gesamten Definitionsbereich $\Omega \times I$ existiert die partielle Ableitung $\frac{\partial f}{\partial t}$.
- (iv) Es gibt eine μ -integrierbare Funktion $g : \Omega \rightarrow \bar{\mathbb{R}}_+$, so dass für alle $t \in I$ jeweils $|\frac{\partial f}{\partial t}(x, t)| \leq g(x)$ für μ -fast alle $x \in \Omega$ erfüllt ist.

Dann ist $F : I \rightarrow \mathbb{R}, t \mapsto \int f(x, t) d\mu(x)$ eine reellwertige, auf ganz I definierte und differenzierbare Funktion, und es gilt

$$F'(t) = \int \frac{\partial f}{\partial t}(x, t) d\mu(x) \text{ für alle } t \in I.$$

Folgerung (7.5)

Seien $m, n \in \mathbb{N}$, $A \subseteq \mathbb{R}^m$ eine Lebesgue-messbare und $U \subseteq \mathbb{R}^n$ eine offene Teilmenge, und sei $f : A \times U \rightarrow \mathbb{R}$ eine Funktion mit folgenden Eigenschaften.

- (i) Für jedes $y \in U$ ist die Funktion $A \rightarrow \mathbb{R}$, $a \mapsto f(a, y)$ Lebesgue-integrierbar.
- (ii) Für jeden Punkt $a \in A$ existieren die partiellen Ableitungen $\partial_j f_a$ mit $1 \leq j \leq n$ auf ganz U , wobei $f_a : U \rightarrow \mathbb{R}$ durch $f_a(x) = f(a, x)$ definiert ist.
- (iii) Es gibt eine μ -integrierbare Funktion $g : A \rightarrow \bar{\mathbb{R}}_+$, so dass $|\partial_j f_a| \leq g(a)$ für $1 \leq j \leq n$ gilt.

Dann ist die Funktion $F : U \rightarrow \mathbb{R}$, $x \mapsto \int_A f(a, x) d\mu(a)$ partiell differenzierbar, und es gilt

$$\partial_j F(x) = \int_A \partial_j f_a(x) d\mu(a) \quad \text{für alle } x \in U.$$

Beispiel (zu Satz 7.3 und Satz 7.5)

$$\text{Betrachte } f: [0,1] \times \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R},$$
$$(x, y, z) \mapsto x^2 y + 3z$$

Überprüfe die Bed von Satz 7.3.

Wir arbeiten mit dem Maßraum $(\Omega, \mathcal{A}, \mu)$ geg
durch $\Omega = [0,1]$, $\mathcal{A} = \{B \in \mathcal{A}, B \subseteq [0,1]\}$

und $\mu = \mu_1|_{\mathcal{A}}$. Der metrische Raum ist hier

(\mathbb{R}^2, d) mit $d(v, w) = \|v - w\|_2$

zulii) Für alle $(y, z) \in \mathbb{R}^2$ ist $[0,1] \rightarrow \mathbb{R}, x \mapsto x^2 y + 3z$

A -messbar (erfüllt, da die Fkt stetig in x)

zu ii) $(y_0, z_0) \in \mathbb{R}^2$ so dass $\mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}, (y, z) \mapsto x^2 y + 3z$
für alle $x \in [0, 1]$ stetig in (y_0, z_0) ist (erfüllt, da
Polynomfkt. überall stetig)

zu iii) geg. $(y_0, z_0) \in \mathbb{R}^2 \exists$ Umg. $U \subseteq \mathbb{R}^2$ von (y_0, z_0)
und $g: [0, 1] \rightarrow \mathbb{R}_+$, so dass $|f(x, y, z)| \leq g(x)$
 $\forall x \in [0, 1]$

Wähle ein $\varepsilon \in \mathbb{R}^+$, betrachte $\bar{B} = \bar{B}_\varepsilon(y_0, z_0)$, $B = B_\varepsilon(y_0, z_0)$

$\Rightarrow [0, 1] \times \bar{B}$ ist kompakte Teilmenge von \mathbb{R}^3

Maximumsprinzip $\exists \gamma \in \mathbb{R}^+$ mit $|f(x, y, z)| \leq \gamma \forall (x, y, z) \in \bar{B}$

f -stetig

Def. Sei $g: [0, 1] \rightarrow \mathbb{R}$ durch
 $g(x) = x \quad \forall x \in [0, 1]$, dann ist g
 μ -integrierbar ($\int g d\mu = \int_0^1 x dx = \frac{1}{2}$)
und $|f(x, y, z)| \leq g(x) \quad \forall x \in [0, 1]$
ist für alle $(y, z) \in B$ erfüllt.

Die Integral Fkt. $F: \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$ ist
geg. durch $F(y, z) = \int f(x, y, z) d\mu(x)$
 $= \int_0^1 f(x, y, z) dx = \int_0^1 (x^2 y + 3z) dx$

und $|f(x,y,z)| \leq g(x) \quad \forall x \in [0,1]$

$$= \left[\frac{1}{3} x^3 y + 3xz \right]_0^1 = \left(\frac{1}{3} y + 3z \right) - 0$$

$= \frac{1}{3} y + 3z$ (Diese ist als Polynomfkt. auf ganz \mathbb{R}^2 stetig.)

Anwendung von Satz 7.5:

$$\partial_z f(x,y,z) = x^2, \quad \partial_3 f(x,y,z) = 3$$

$$\int \partial_z f(x,y,z) d\mu(x) = \int_0^1 x^2 dx = \frac{1}{3} = \partial_y F(y,z)$$

$$\int \partial_3 f(x,y,z) d\mu(x) = \int_0^1 3 dx = 3 = \partial_z F(y,z)$$